

Verfasser:
Amt für Bildung, Soziales und Sport,

Stand: 12.11.2021

Beteiligung:

Az.

Beirat für Integrationsfragen	30.11.2021	öffentlich
-------------------------------	------------	------------

Bundesprogramm "Demokratie leben!" - Entscheidung über Projektanträge Aktions- und Initiativfonds 2022

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss genehmigt, vorbehaltlich einer Zuschussbewilligung aus dem Bundesprogramm "Demokratie leben!" und der Genehmigung des Haushalts 2022 die Projekte folgender Antragsteller mit einem Gesamtvolumen von bis zu 57.500 €:

1. **"Lichterfest 2022" - Freie Kunstschule Ravensburg / Kapuziner Kreativzentrum**
2. **"Ravensburg läuft für Toleranz 2022" - Oberschwäbische Werkstätten für Behinderte – OWB**
3. **"Offenes Atelier IV" - Freundes des Kunstmuseums Ravensburg**
4. **"Orange the World 2022 – Kampagne anlässlich des UN-Gedenktags zur Beendigung von Gewalt gegen Frauen" - Sorop-Hilfe Ravensburg**
5. **"tabakh – kochen IV" - Volkshochschule Ravensburg**
6. **"Geschichten gemeinsam (er)fahren 2022" - Volkshochschule Ravensburg**
7. **"One Billion Rising 2022 – Ravensburg erhebt sich gegen Gewalt an Frauen" - Frauen und Kinder in Not**
8. **"Frauensalon Ravensburg – Jüdische Frauen im Exil" - keb - Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg**
9. **"Das Wichtigste in meiner Stadt" - Kinderstiftung Ravensburg**
10. **"Prima Klima! – Gemeinsam statt alleinsam" - Impuls Afghanistan**
11. **"Demokratietag Humpisschule Ravensburg" - Inside & Out**
12. **"Der Ruf nach Freiheit – Frauen in Belarus" - pro familia Ravensburg**
13. **"Prideweek" – Übergang zur Vielfalt**

1. Ausschreibung 2022

Der Begleitausschuss hat am 30.09.21 die Projektausschreibung beschlossen und die Verwaltung hat am 01.10.21 die öffentliche Ausschreibung für das Jahr 2022 vorgenommen, da-mit alle gemeinnützigen, zivilgesellschaftlichen Akteure in Ravensburg und der Umgebung die Möglichkeit haben, sich mit Projekten an der Umsetzung des Bundesprogramms "Demokratie leben!" zu beteiligen. Mit E-Mail-Schreiben vom 01.10.21 wurde allen Projektträgern des Bundesprogramms "Demokratie leben!", allen Migrantenvereinen in Ravensburg sowie allen Mitgliedern der Planungsgruppe für die Wochen der internationalen Nachbarschaft in Ravensburg die Projektausschreibung zugesandt. In der Schwäbischen Zeitung wurde am 06.10.21 ein Hinweis auf die Ausschreibung veröffentlicht. Der vollständige Ausschreibungs-text wurde auf der Internetseite der Stadt Ravensburg veröffentlicht <http://www.ravensburg.de/rv/gesellschaft-soziales/integration-migration/demokratie-leben.php>.

2022 stehen im Aktions- und Initiativfonds der lokalen Partnerschaft für Demokratie Stadt Ravensburg voraussichtlich insgesamt 57.500,00 EUR zur Verfügung.

2. Projektanträge 2022

Bis zum Antragsschluss am 31.10.21 sind 13 Projektanträge für 13 Projekte bei der Stadtverwaltung eingegangen (In Klammern: Datum des Antrageingangs). Die vollständigen Antragsunterlagen sind in der Sitzung einsehbar.

Von den Projektträgern sind Anträge mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 75.049,00 EUR und einem Antragsvolumen von 55.174,00 EUR gestellt worden. Nachdem aus dem Bundes-programm "Demokratie leben!" voraussichtlich 57.500,00 EUR im Aktions- und Initiativfonds zur Verfügung stehen, schlägt die Verwaltung die alle 13 Projekte zur Bewilligung vor, unter Berücksichtigung der maximalen Förderhöchstsumme in Höhe von 5.000,00 EUR.

Vorgeschlagene Gesamtbewilligungssumme aller 13 Projekte: 51.194,00 EUR.

Entscheidungskriterien für die Bewertung der Projekte sind:

- a) Bezug zu den grundsätzlichen Zielsetzungen der Partnerschaft für Demokratie Ravensburg
- b) Kinder, Jugendliche, Frauen sowie Multiplikatoren als Zielgruppe benannt
- c) Kooperationspartner für die Durchführung benannt
- d) Hinweis auf die Fördersumme beachtet
- e) Ko-Finanzierungsmittel dargestellt
- f) Projektpartner benannt
- g) Aufbau einer Trägerpluralität im Bundesprogramm "Demokratie leben!"
- h) Projektfinanzierung über andere Fördermöglichkeiten vorstellbar
- i) nachhaltige Wirkung in die Stadtgesellschaft wahrscheinlich

Eine Bewilligung der Projekte erfolgt vorbehaltlich der Mittelbereitstellung der Mittel des Bundes im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit" für das Jahr 2022.

2.1 Freie Kunstschule Ravensburg - Projekt "Lichterfest 2022" (12.10.21)

Das Kapuziner Kreativzentrum Ravensburg in Trägerschaft der Freien Kunstschule Ravensburg e. V. plant coronabedingt für Februar 2022 die zweite Auflage des Lichterfestes Ravensburg (12.02.22 oder 19.02.22). Dieses stellt ein von der breiten Zivilgesellschaft getragenes „Community Art Project“ dar. Als teilnehmeroffenes Gemeinschaftsprojekt ermöglicht es vielen Bevölkerungsgruppen eine aktive Teilhabe an der Großveranstaltung, insbesondere auch Menschen mit Beeinträchtigungen, Menschen mit Migrationsgeschichte und Menschen mit geringem Einkommen.

Antragssumme: 8.000,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 5.000,00 EUR vorgeschlagen.**

2.2 OWB Ravensburg gGmbH – Projekt "Ravensburg läuft für Toleranz 2022" (14.10.21)

Der Projektträger OWB möchte mit den Kooperationspartnern Alevitisches Bildungswerk "Sah Ibrahim Veli" und der Edith-Stein-Schule mit diesem Laufprojekt einen weiteren Beitrag für Förderung der Toleranz und zur Weiterentwicklung der demokratischen Gesellschaft leisten. Bereits in den Jahren 2014 bis 2021 wurde das Laufprojekt "Ravensburg läuft für Toleranz" mit großem Erfolg durchgeführt. 2022 sollen erneut Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Migrationsgeschichte sowie vor allem Jugendliche gemeinsam trainieren und im Frühjahr an den Inklusionstagen im Landkreis Ravensburg sowie im Sommer bei "Ravensburg läuft" und weiteren Laufveranstaltungen teilnehmen. Ebenfalls im Frühjahr wird ein "Toleranzlauf Schussental" (15.05.22) vom Projektträger organisiert und umgesetzt.

Für den Herbst 2022 ist eine gemeinsame Teilnahme mit Läuferinnen und Läufern aus der Partnerstadt Coswig beim Dresden-Marathon (30.10.22) geplant.

Antragssumme: 5.000,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 5.000,00 EUR vorgeschlagen.**

2.3 Freunde des Kunstmuseums Ravensburg - Projekt "Offenes Atelier IV" (20.10.21)

Die Freunde des Kunstmuseums Ravensburg e.V. möchten mit dem Projekt "Offenes Atelier IV" bereits in der vierten Auflage einen künstlerischen Raum für Experimente und generationsübergreifende Begegnungen schaffen und über das gemeinsame künstlerische Arbeiten Vorurteile und Hemmschwellen abbauen und Toleranz, Miteinander und demokratische Aushandlungsprozesse fördern.

Antragssumme: 5.000,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 5.000,00 EUR vorgeschlagen.**

2.4 Sorop-Hilfe Ravensburg - Projekt "Orange the World 2022 – Kampagne anlässlich des UN-Gedenktags zur Beendigung von Gewalt gegen Frauen" (26.10.21)

Die Sorop-Hilfe Ravensburg e. V. beteiligt sich 2022 erneut an der weltweiten UN-Kampagne „Orange the World“ in Ravensburg. Gewalt gegen Mädchen und Frauen ist eine der am weitest verbreiteten Menschenrechtsverletzung der Welt. Mit der Kampagne

„Orange the World“ soll im Zeitraum vom 25.11.22 – dem internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen – bis zum 10.12.22 – dem Tag der Menschenrechte – öffentliche Aufmerksamkeit zu diesem Thema in Ravensburg erzielt werden und ein Beitrag zur Beendigung von Gewalt gegen Frauen geleistet werden. Hierzu soll das Frauentor und Fenster der Bauhütte in der Dunkelheit „orange“ beleuchtet werden.

Antragssumme: 5.000,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 5.000,00 EUR vorgeschlagen.**

2.5 Volkshochschule Ravensburg - Projekt "tabakh – kochen IV" (26.10.21)

Die Volkshochschule Ravensburg e. V. möchte das Projekt "tabakh (kochen)" als bewährtes Format fortsetzen. Vier Abende sind 2022 geplant. In der arabischen Welt genießt das Zubereiten von Mahlzeiten und das Essen in der Gemeinschaft einen sehr hohen Stellenwert. Der höchste kulturelle Wert ist dabei die Gastfreundschaft. Die Frauen wechseln aus einer Nehmerrolle in eine Geberrolle. Die zu erwartenden kulinarischen Ergebnisse werden ihnen zudem Anerkennung und Wertschätzung bringen.

Antragssumme: 2.034,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 1.934,00 EUR vorgeschlagen.**

2.6 Volkshochschule Ravensburg - Projekt "Geschichte gemeinsam(er)fahren 2022" (27.10.21)

Die Volkshochschule Ravensburg e. V. bietet seit 2019 das Projekt "Geschichte gemeinsam(er)fahren" an. Im Jahr 2022 sollen vier ganztägige Informations- und Begegnungsfahrten zu historisch bedeutungsvollen Orten in Baden-Württemberg angeboten werden, je zwei im ersten Halbjahr und zwei im zweiten Halbjahr.

Antragssumme: 5.400,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 5.000,00 EUR vorgeschlagen.**

2.7 Frauen und Kinder in Not Ravensburg – Projekt "One Billion Rising – Ravensburg erhebt sich gegen Gewalt an Frauen" (27.10.21)

Frauen und Kinder in Not Ravensburg e. V. führt das Projekt "One Billion Rising – Ravensburg erhebt sich gegen Gewalt an Frauen" 2022 zum vierten Mal durch und möchte mit weiteren Kooperationspartnerinnen und –partnern erneut ein weiteres gemeinsames Zeichen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen sowie für ein respektvolles Miteinander in Ravensburg setzen. Zusätzlich soll mit einer Lesung auf aktuelle Gefährdungssituationen für Frauen in Afghanistan aufmerksam gemacht und Solidarität für Frauenrechte in diesem Land gezeigt werden.

Antragssumme: 3.810,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 3.810,00 EUR vorgeschlagen.**

2.8 keb – Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg - Projekt "Frauensalon Ravensburg – Jüdische Frauen im Exil“ (27.10.21)

Die keb – Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e. V. bietet mit dem Projekt „Frauensalon Ravensburg – Jüdische Frauen im Exil“ eine Veranstaltungsreihe für frauen- und gesellschaftsspezifische Themen an. 2022 soll der Schwerpunkt die Lebenssituation und –wirklichkeit von jüdischen Frauen während der NS-Zeit liegen. Im Frühjahr 2022 soll eine Exkursion ins Frauenmuseum Hittisau/Österreich stattfinden und die Ausstellung "Verfolgt. Verlobt. Verheiratet. Scheinehen ins Exil" besichtigt werden. In Ravensburg ist ein Veranstaltungsabend zum Thema "Jüdische Frauen: Lyrik, Prosa und Musik aus dem Exil" geplant.

Antragssumme: 2.550,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 2.550,00 EUR vorgeschlagen.**

2.9 Kinderstiftung Ravensburg - Projekt "Das Wichtigste in meiner Stadt“ (28.10.21)

Die Kinderstiftung Ravensburg hat dieses Projekt bereits für 2020 und 2021 bewilligt bekommen, konnte es jedoch auf Grund der Corona-Pandemie jeweils nicht umsetzen. Daher der erneute Antrag für das Jahr 2022.

Beteiligung in der Gesellschaft und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sind Kinderrechte, welche allen Kindern und Jugendlichen zustehen. Sie können, wollen und sollen miteingebunden und ihre verschiedenen Meinungen, Erfahrungen sowie Bedürfnisse geäußert und wahrgenommen werden. Mit dem Projekt beabsichtigt der Projektträger, Jugendlichen in Ravensburg eine Stimme zu geben und zu zeigen, was Jugendlichen in Ravensburg besonders wichtig und wertvoll ist, aufzuzeigen, wo sie sich gerne aufhalten und was sie bewahren wollen.

Antragssumme: 5.000,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 5.000,00 EUR vorgeschlagen.**

2.10 Impuls Afghanistan – Projekt "Prima Klima! – Gemeinsam statt alleinsam" (29.10.21)

Der Verein Impuls Afghanistan beabsichtigt mit dem Projekt "Prima Klima! – Gemeinsam statt alleinsam!" die Förderung interkultureller und sozialer Kompetenz von Menschen mit Migrationshintergrund (insbesondere aus Afghanistan) und bereits länger in Ravensburg lebender Mitbürgerinnen und Mitbürger mit und ohne Migrationsgeschichte durch eine mehrteilige Veranstaltungsreihe mit Vorträgen und Workshops zu den Themen freiheitlich-demokratische Grundordnung, Werte und Normen, Bildung, Gesundheit und Religionsausübung in Ravensburg. Ergänzend sollen während des Projekts Lern-Partnerschaften gebildet werden, welche individuelle Orientierung und Hilfestellung für die neu zugewanderten Menschen geben sollen.

Antragssumme: 5.480,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 5.000,00 EUR vorgeschlagen.**

2.11 Inside & Out – Projekt "Demokratietag Humpisschule Ravensburg" (29.10.21)

Der Verein "Inside & Out" hat seinen Sitz in Stuttgart. Die Humpisschule in Ravensburg führt am 22.01.2022 einen Demokratietag durch. Im Rahmen dessen bietet der Verein zwei Workshops unter den Titeln "XGames" und "Die Insel" mit den lokalen Partnern Humpisschule und TAVIR an. XGames ist ein partizipatives LiveGame für Jugendliche und junge Erwachsene zur Extremismus- und Radikalisierungsprävention. Die Insel ist ein interaktiver Workshop zur Demokratiebildung und kritischen Reflektion.

Antragssumme: 2.750,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 2.750,00 EUR vorgeschlagen.**

2.12 Pro Familia Ravensburg – Projekt "Der Ruf nach Freiheit – Frauen in Belarus" (30.10.21)

Die Stadt Ravensburg pflegt eine Städtepartnerschaft mit der Stadt Brest in Belarus. Der Verein Pro Familie Ravensburg plant eine Lesung aus zeitgenössischer Literatur (Prosa und Lyrik), welche die Frauen in Belarus in der aktuellen politischen Situation in den Mittelpunkt stellt. Die Oppositionsbewegung in Belarus wurde und wird stark von Frauen getragen. Ziel der Veranstaltung ist es, hier vor Ort in den Austausch über die Bedeutung von politischer Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen zu kommen sowie eine Solidaritätsbekundung mit den engagierten Frauen in Brest bzw. Belarus zu senden.

Antragssumme: 1.150,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 1.150,00 EUR vorgeschlagen.**

2.13 Übergang zur Vielfalt – Projekt "Prideweek" (31.10.21)

Der Verein "Übergang zur Vielfalt" befindet sich aktuell in Gründung und setzt sich mit dem Projekt „Prideweek“ im nächsten Jahr für die Sichtbarkeit von LGBTQIA-Personen im Großraum Ravensburg ein. Die Prideweek vom 18.06.22 bis 26.06.22 soll das erste größere Event des neugegründeten Vereins sein und den Bürger*innen ermöglichen sich intensiv mit diesem Thema auseinander zu setzen bzw. überhaupt damit in Berührung zu kommen. Darüber hinaus sollen sich LGBTQIA-Personen gesehen und wertgeschätzt fühlen in ihrer Heimatregion. Die Prideweek soll an unterschiedlichsten Orten in Ravensburg stattfinden. Es sollen vielfältige Akteure beteiligt werden.

Antragssumme: 4.000,00 EUR

**Die Verwaltung schlägt dieses Projekt mit 1. Priorität zur Bewilligung vor.
Zur Bewilligung werden 4.000,00 EUR vorgeschlagen.**

3. Übersicht über die Antragsvolumina

3.1 Anträge, die von der Verwaltung zur Bewilligung mit 1. Priorität vorgeschlagen wurden:

Nr.	Antragsteller	Projektname	Antragssumme	Bewilligungsvorschlag
2.1	Freie Kunstschule Ravensburg / Kapuziner Kreativzentrum	„Lichterfest 2022“	8.000,00 €	5.000,00 €
2.2	Oberschwäbische Werkstätten für Behinderte - OWB	"Ravensburg läuft für Toleranz 2022"	5.000,00 €	5.000,00 €
2.3	Freunde des Kunstmuseums Ravensburg	"Offenes Atelier IV"	5.000,00 €	5.000,00 €
2.4	Sorop-Hilfe Ravensburg	"Orange the World 2022 – Kampagne anlässlich des UN-Gedenktags zur Beendigung von Gewalt gegen Frauen"	5.000,00 €	5.000,00 €
2.5	Volkshochschule Ravensburg	„tabakh – kochen IV“	2.034,00 €	1.934,00 €
2.6	Volkshochschule Ravensburg	"Geschichte gemeinsam (er)fahren 2022"	5.400,00 €	5.000,00 €
2.7	Frauen und Kinder in Not	„One Billion Rising 2022 – Ravensburg erhebt sich gegen Gewalt an Frauen“	3.810,00 €	3.810,00 €
2.8	keb – Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg	"Frauensalon Ravensburg – Jüdische Frauen im Exil"	2.550,00 €	2.550,00 €
2.9	Kinderstiftung Ravensburg	"Das Wichtigste in meiner Stadt"	5.000,00 €	5.000,00 €
2.10	Impuls Afghanistan	"Prima Klima! – Gemeinsam statt alleinsam"	5.480,00 €	5.000,00 €
2.11	Inside & Out	"Demokratietag Humpisschule Ravensburg"	2.750,00 €	2.750,00 €
2.12	pro familie Ravensburg	"Der Ruf nach Freiheit – Frauen in Belarus"	1.150,00 €	1.150,00 €
2.13	Übergang zur Vielfalt	"Prideweek"	4.000,00 €	4.000,00 €
Gesamtsumme:			55.174,00 €	51.194,00 €

3.2 Anträge, die von der Verwaltung zur Bewilligung mit 2. Priorität vorgeschlagen wurden:

keine

3.3 Anträge, die von der Verwaltung nicht zur Bewilligung vorgeschlagen wurden:

keine

Kosten und Finanzierung:

Die bewilligten Projekte werden mit voraussichtlich 51.194,00 EUR über das Bundesprogramm "Demokratie leben!" finanziert.

Ergebnishaushalt (konsumtiver Aufwand und Ertrag)	
Gesamtkosten der Maßnahme	51.194 €
Mittelbereitstellung im Haushaltsplan	

Kostenstelle (10-stellig)	1114080040
Bezeichnung Kostenstelle	Integrationsförderung von Einwohnern mit Migrationsgeschichte
Seite im Haushaltsplan 2021 / 2022	106 ff.
Planansatz ordentlicher Sachaufwand	57.500 €
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	42910300 Sach- und Dienstleistungen für Projekte und Sonderprogramme
Planansatz ordentlicher Ertrag	57.500 €
Sachkonto (Kostenart) und Bezeichnung	31400000 Bundeszuschuss "Demokratie leben!"

Anlage/n: